



XII. Regionalkonferenz Pommern

29./30. Mai 2015, Plenarsaal des Stadtparlamentes Szczecin

„Grenzüberschreitende Metropolregion Stettin“

Aktive Bürger für eine erfolgreiche Metropolregion Stettin

Eine Konferenz organisiert von der Stadt Szczecin in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Vorpommern e.V. mit finanzieller Unterstützung der Friedrich-Ebert-Stiftung Schwerin

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe polnische und deutsche Freundinnen und Freunde,

als einzige Großstadt hat Stettin eine besondere Bedeutung für die Euroregion POMERANIA und stellt für das strukturschwache Ostvorpommern eine große Chance dar. Daher hat das Land Mecklenburg-Vorpommern zusammen mit den Ländern Brandenburg, Berlin und der Wojewodschaft Westpommern 2012 die Absicht erklärt, ein gemeinsames Entwicklungskonzept für die Metropolregion Stettin zu erarbeiten. Ziele sind unter anderem die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit, der Ausbau des regionalen Verkehrs, die Schaffung eines gemeinsamen Sprach-, Kultur- und Lebensraums und die Stärkung erneuerbarer Energien.

Auf unserer XII. Regionalkonferenz werden Angehörige von Parlament, Regierung und Verwaltungen den aktuellen Stand des Konzeptes und die bisherigen Themenschwerpunkte vorstellen.

Des Weiteren möchten wir erörtern, inwieweit im Rahmen der Metropolregion feste Strukturen geschaffen werden können, die den Austausch deutscher und polnischer zivilgesellschaftlicher Organisationen fördern und unterstützen.

Um die Beteiligung der aktiven BürgerInnen an der Weiterentwicklung des Konzeptes der Metropolregion sicherzustellen, soll ein Netzwerk deutsch-polnischer Initiativen und Vereine gegründet werden

Wir freuen uns auf Ihr Interesse, Ihre Ideen und Ihre aktive Teilnahme.

Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Schwerin

Stadtverwaltung Szczecin, Abt. für NGO

Deutsch-Polnische Gesellschaft Vorpommern e.V.

Programm

Freitag, 29.05.2015

12:30 - 13:20 Uhr Anmeldung, Begrüßungskaffee

13:30 Einstimmung mit Musik

Begrüßung: *Frederic Werner*, Leiter der Friedrich-Ebert-Stiftung Schwerin, *Krzysztof Soska*, stellv. Stadtpräsident von Szczecin, *Pawel Szczyrski*, Leiter des Büros für NGO, Stadtverwaltung Szczecin

14:00 Grenzüberschreitende Metropolregion Stettin – Chancen einer Region
Krzysztof Żarna, Leiter der Abteilung für Territoriale Zusammenarbeit, Marschallamt der Wojewodschaft Zachodniopomorskie

14:20 Stand des Entwicklungskonzeptes für die grenzüberschreitende Metropolregion Stettin
Themenschwerpunkte, Ergebnisse
Ina-Maria Ulbrich, Staatssekretärin im Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung von Mecklenburg-Vorpommern

14:40 Zielstellungen, Leitprojekte der grenzüberschreitende Metropolregion Stettin (Szczecin)
Pawel Bartnik, Geschäftsführer des Verbandes der Polnischen Gemeinden der Euroregion Pomerania

15:00 Die Zusammenarbeit des Landtages Mecklenburg-Vorpommern mit der Woiwodschaft Westpommern im Rahmen der Ostseekooperation
Sylvia Bretschneider, Präsidentin des Landtages von M-V

15:20 **Diskussion im Plenum**

16:30 Kaffeepause, Fototermin

17:00 „Metropolgebiet Szczecin e.V.“, Erfahrungen eines Metropolgebietes
Roman Walaszkowski, Geschäftsführer des Metropolgebietes Stettin e.V.,
Vertreter aus Świnoujście

18:00 **Diskussion**

18:30 Abendessen, Kulturprogramm

Sonnabend, 30. 05. 2015

10:00 **Plenum**, Vorstellung der Netzwerke

- Vorstellung des Netzwerks deutsch-polnischer Initiativen und Vereine in Vorpommern
Vertreter der Initiativgruppe „Netzwerk“
- Vorstellung der Vernetzung in Szczecin, *Pawel Szczyrski*, Leiter des Büros für NGO,
Stadtverwaltung Szczecin

10:30 **Workshop**, Arbeit in 3 Arbeitsgruppen

Ziele:

- Zusammenbringen polnischer und deutscher zivilgesellschaftlicher Akteure,
Möglichkeiten der grenzüberschreitenden Vernetzung ergebnisorientiert diskutieren
- Bildung eines Netzwerkes, das den Themenschwerpunkt „Bürger, NGO“ im
Entwicklungskonzept der grenzüberschreitenden Metropolregion vertreten kann
und den Austausch zivilgesellschaftlicher Akteure befördert.

Moderation: *Andrzej Łazowski*,

Niels Gatzke, *Agnieszka Misiuk*, R.AA Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Kathleen Butz, Regionalzentrum für demokratische Kultur Vorpommern-Greifswald

11:30 Kaffeepause

11:50 **Plenum**, Zusammenfassen der Ergebnisse der Arbeitsgruppen und Diskussion
zur Bildung einer zivilgesellschaftlichen deutsch-polnischen Netzwerkstruktur

Moderation: *Andrzej Łazowski*

Niels Gatzke, R.AA Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Kathleen Butz, Regionalzentrum für demokratische Kultur Vorpommern-Greifswald

12:20 Schlussfolgerungen durch das Moderationsteam

13:00 Mittagessen

Ende der Konferenz

Konferenzort: Plenarsaal des Stadtparlamentes

Stadtverwaltung Szczecin, Pl. Armii Krajowej 1, 70- 456 Szczecin

Übernachtung: u. a. Hotel Atrium, Al. Wojska Polskiego 75, Szczecin

Konferenzleitung: *Pawel Szczyrski*, *Maria Burow*, *Juliane Schulte*

Moderation: *Pawel Szczyrski*,

Konferenzassistenz: *Anna Stępień*

Simultanübersetzung: *Rafał Borkowski*

Rückmeldung bis 12. Mai 2015 an: Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Mecklenburg-Vorpommern
Arsenalstr. 8, 19053 Schwerin, Tel.: 0385-51 25 96, Fax: 0385-51 25 95, e-mail: schwerin@fes.de

Teilnahmebeitrag: Für deutsche Teilnehmer mit Übernachtung 20 €, ohne Übernachtung 10 €,
für polnische Teilnehmer kostenlos, mit Übernachtung 10 €